



# DAS EUROPÄISCHE KOOPERATIONS-PROGRAMM FÜR NACHHALTIGE STADTENTWICKLUNG

## KERN DES URBACT-PROGRAMMS

IST EIN **INTEGRIERTER ANSATZ** DER STADTENTWICKLUNG, DER SOZIALE, WIRTSCHAFTLICHE UND ÖKOLOGISCHE HERAUSFORDERUNGEN UMFASST



**Seit 2002 fördert das Programm URBACT im Rahmen der europäischen territorialen Zusammenarbeit**

die nachhaltige und integrierte Entwicklung von Städten in den EU-Mitgliedsstaaten, Norwegen und der Schweiz. URBACT ist ein Instrument der Kohäsionspolitik und wird von der Europäischen Kommission und von den Mitglieds- bzw. Partnerstaaten kofinanziert.

**URBACT bietet Städten eine intensive Zusammenarbeit an, um integrierte Lösungen**

für ihre lokalen Herausforderungen zu entwickeln. In den URBACT-Netzwerken können die Städte Erfahrungen austauschen, voneinander lernen und gute Praxisbeispiele übertragen, um ihre Stadtentwicklungspolitik zu verbessern.

**Nach URBACT I und II unterstützt auch URBACT III eine nachhaltige integrierte Stadtentwicklung**

und trägt so zur Umsetzung der Strategie "Europa 2020" bei. URBACT unterstützt Entscheidungsträger und Fachleute vor Ort auf lokaler, regionaler, nationaler und EU-Ebene: Bei der Netzerkennung, beim Erwerb von Fachkenntnissen und beim Lernen von guten Beispielen aus der Praxis.

**Das Programm URBACT III befindet sich derzeit noch in der Genehmigungsphase**

durch die Europäische Kommission. Der Startschuss für das Programm fällt voraussichtlich Anfang 2015 mit ersten öffentlichen Aufrufen zur Bildung von transnationalen Netzwerken.

## NÄCHSTE SCHRITTE



**SEPT 2014 - JAN 2015**  
Nationale URBACT Info-Tage in den Mitglieds- und Partnerländern

**ENDE 2014**  
Genehmigung des URBACT III-Programms durch die Europäische Kommission

**ANFANG 2015**  
Erste Aufrufe zum Einreichen von Projektvorschlägen

**6.-8. MAI 2015**  
URBACT-Veranstaltung in Riga

## HAUPTAKTIVITÄTEN BEI URBACT

### TRANSNATIONALE NETZWERKE

Sie unterstützen die Städte bei der Gestaltung und Umsetzung von integrierten städtischen Strategien. Grundlage sind das Voneinander-Lernen und die Übertragbarkeit guter Beispiele aus der Praxis.

### AUFBAU VON FACHWISSEN UND STRUKTUREN

Das Fachwissen der städtischen Akteure wird verbessert. Ziel ist die Entwicklung integrierter, partizipativer Ansätze für die Umsetzung der Stadtentwicklungspolitik.

### KOMMUNIKATION UND VERBREITUNG

Fachwissen, Erfahrungen und Empfehlungen werden ausgetauscht. Über die Gestaltung und Umsetzung nachhaltiger Stadtentwicklungspolitik wird auf lokaler, regionaler, nationaler und auf EU-Ebene informiert.

## HAUPTAKTEURE BEI URBACT

**URBACT richtet sich an alle Akteure der nachhaltigen Stadtentwicklung auf europäischer, nationaler, regionaler und lokaler Ebene: An politisch Verantwortliche, Entscheidungsträger, Fachleute aus der städtischen Praxis, Mitarbeiter von Städten und Kommunen, sowie an Verwaltungsbehörden für operationelle Programme, etc.**

**In den 28 EU-Mitgliedstaaten, Norwegen und der Schweiz können sich folgenden Organisation um die Aufnahme in das Programm bewerben:**

- Große und kleinere Städte, Gemeinden (es gibt keine Einwohner-Untergrenze)
- Regierungsbezirke, Landkreise, Zweckverbände, Bezirke, Stadtteile
- Metropolregionen und Verwaltungszusammenschlüsse

**Auch einige nicht-städtische Partner können förderfähige Netzwerkmitglieder werden:**

- Lokale Agenturen oder kommunale Organisationseinheiten und Einrichtungen, die sich ganz oder teilweise in kommunalem Besitz befinden und für städtische Themen verantwortlich sind
- Universitäten und Forschungszentren

**NETZWERKPARTNER erhalten in der Regel eine Kofinanzierung von**

- bis zu 85% EFRE-Mittel in weniger entwickelten Regionen und Übergangsregionen
- bis zu 70% EFRE-Mittel in stärker entwickelten Regionen

### KONTAKT

**Raffaele Barbato**  
**Projektverantwortlicher**  
r.barbato@urbact.eu

**WWW.URBACT.EU**